



Katholische Kirchengemeinde
St. Paulus Dorsten-Hervest

Weihnachtspfarnachrichten



Bild: gemalt von Pastor Manuel Poonat

Weihnachtsgruß 2020

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder unserer Pfarrgemeinde St. Paulus,

die aktuelle Covid 19 Pandemie schränkt unser Leben ein. Einige Berufsgruppen müssen an die Grenze ihrer Belastbarkeit gehen, anderen ist verboten zu arbeiten.

Wieder andere können nur eingeschränkt arbeiten oder sind im Homeoffice. Schülerinnen und Schüler können nur mit Nase-Mund-Schutz unterrichtet werden und Abstandsregelungen gelten. Kinder, Jugendliche und Erwachsene mussten oder müssen in Quarantäne, was nicht immer einfach ist, besonders für Familien. Der Alltag hat sich verändert, die Bewegungsfreiheit ist eingeschränkt.

Dankbar dürfen wir sein, dass Gottesdienste gefeiert werden dürfen, wenn auch Abstandsregeln gelten und aktuell Maskenpflicht besteht. Die Gestaltung von Heilig Abend und Weihnachten musste darum ganz neu durchdacht und geplant werden. Manche Wünsche konnten wir leider nicht berücksichtigen.

Es haben sich Familienteams gefunden, die die Krippenfeiern auf Video aufgenommen haben, damit sie in den Feiern eingespielt werden können. Das Mitmachen von vielen Messdienerinnen und Messdienern muss unterbleiben und der feierliche Gesang ist nur eingeschränkt möglich.

Auch privat sind alle Familien, Ehepaare und Alleinstehende betroffen. Mit wem kann ich mich wann und wo treffen?

All diesen Beschränkungen steht die Botschaft von Weihnachten entgegen: Gott hat den „Rand“ des Himmels durchbrochen. Er ist Mensch geworden. Und nicht nur das: Durch die Geburt in einer armseligen Krippe wurde ein weiterer „Rand“ übertreten, nämlich der von Wohlstand und Sicherheit. Als die Sterndeuter aus dem Morgenland erscheinen, wird auch noch der „Rand“ der Kulturen aufgeweicht. Natürlich ist bei so viel Offenheit die Gefahr groß, die Mitte zu verlieren. Und wenn die Mitte verloren geht, führt „Randlosigkeit“ letztlich zur Beliebigkeit. Wenn die Mitte aber fest ist, entsteht Strahlkraft über die Ränder hinaus.

Darum wollen wir uns in der Weihnachtszeit um unsere Mitte scharen: Um das Jesuskind in der Krippe, in dem sich Gott schutzlos einer Welt ausgesetzt hat, die ihm bekanntlich nicht immer freundlich gesinnt ist. Lasst uns die Kraftquelle der Liebe, die von der Krippe ausgeht, in die Welt hinein strahlen, über alle Ränder und Einschränkungen hinweg.

Gott hat es uns vorgemacht. Lasst uns mutig seinem Beispiel folgen.

Im Namen des Pastoralteams und der Gremien
allen ein frohes und gesegnetes Fest der Menschwerdung Gottes und
seinen Segen für das neue Jahr.

Ihr Pfarrer August Hüsing

90 Jahre Kirche St. Josef

Informationsausstellung ab dem 18. Dezember in der Josefkirche zur Entstehung und Entwicklung der Kirche

Im April des Jahres konnte die Gemeinde St. Josef auf ihr hundertjähriges Bestehen zurückblicken. Und nun gibt es wieder einen Grund zum Feiern: Die Josefkirche begeht am 18.12.2020 um 18.00 Uhr mit einem Weihegedenk Gottesdienst den 90. Jahrestag ihrer Einweihung. Ein schöner Anlass, um sich der Geschichte der Kirche und ihrer Bedeutung im Gemeindeleben zu erinnern. Die Kirche, nach Entwürfen des Kirchenarchitekten Josef Franke 1930 als modernes Gotteshaus errichtet, bietet den passenden Rahmen für eine Ausstellung, die den Kirchenbau und die am Bau beteiligten Künstler in den Mittelpunkt stellt. Die Kirche selbst ist also das zentrale Ausstellungsstück und mit ihr die Kunstwerke, die dem Kirchenraum seine spezielle Aura verleihen. Ein besonderes Anliegen der Ausstellung ist jenen zumeist wenig bekannten Künstlern ein „Gesicht“ zu geben, denen die Kirchenfenster oder die liturgische Ausstattung von St. Josef ihre individuelle künstlerische Gestalt verdanken.

Vor diesem Hintergrund wird an den am 26.11.2020 verstorbenen Bildhauer Hermann Kunkler erinnert, der 1967 für den Altarraum der Josefkirche Kreuz, Tabernakel und Ambo geschaffen hat. Mit der Ausstellung erhält das Werk Kunklers eine späte Würdigung, wie auch das der anderen Künstler, die in St. Josef ihr Können gezeigt haben.



Gottesdienste Weihnachten bis Neujahr

Donnerstag, 24.12. Heiliger Abend

15.00 Uhr	St. Marien	Krippenfeier
15.00 Uhr	St. Josef	Krippenfeier
15.30 Uhr		Krippenfeier in der Scheune Familie Richter, Glück-Auf-Straße 346
16.30 Uhr	St. Marien	Christmette
16.30 Uhr	St. Josef	Christmette
18.00 Uhr	St. Marien	Christmette
18.00 Uhr		Christmette in der Scheune Familie Richter, Glück-Auf-Straße 346
21.00 Uhr	St. Marien	Christmette in polnischer Sprache
22.00 Uhr	St. Paulus	Christmette

Freitag, 25.12. Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

09.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

Samstag, 26.12. Zweiter Weihnachtstag

09.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

Sonntag, 27.12. Fest der Hl. Familie

10.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit anschl. Kindersegnung
10.00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe mit anschl. Kindersegnung
11.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe mit anschl. Kindersegnung
15.00 Uhr	St. Josef	Kindersegnung

Dienstag, 29.12.

09.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
19.30 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe

Mittwoch, 30.12.

09.00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
14.30 Uhr	St. Josef	Hl. Messe

Donnerstag, 31.12. Hl. Silvester

17.00 Uhr	St. Josef	Jahresabschlussmesse
18.00 Uhr	St. Paulus	Jahresabschlussmesse
18.00 Uhr	St. Marien	Jahresabschlussmesse

Freitag, 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

10.00 Uhr	St. Paulus	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Josef	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Marien	Rosenkranz
18.30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe

Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten erforderlich

Aufgrund der Corona-Lage ist die Anzahl der zugelassenen Gottesdienstbesucher begrenzt. Aus organisatorischen Gründen und zur Wahrung der Abstandsregelungen werden für alle Weihnachtsgottesdienste Sitzplatzkarten vergeben. Eine Anmeldung ist für alle Gottesdienste/Krippenspiele von Heiligabend bis zum 2. Weihnachtstag erforderlich. Anmeldungen sind in allen drei Pfarrbüros möglich.

Hygienevorschriften Gottesdienstbesuche

- Desinfektion der Hände
- Maskenpflicht
- Abstandsregeln

Krippenspiele/Herbergssuche verfilmt

Kinder aus St. Paulus, St. Josef und dem Marienviertel haben „sich auf den Weg gemacht“ diese alte und doch so aktuelle Geschichte aus dem Lukas Evangelium, das Geheimnis der Herbergssuche zu erleben, nachzuvollziehen.

Sie wurden dabei von einem Kamera-Team begleitet.

Die Videos werden in den Krippenfeiern gezeigt; sie können auch online verfügbar sein für alle, die nicht kommen können oder es ihren Familien schicken wollen.

Die Filme werden auf unserer Homepage, unserem Youtube-Kanal (KGStPaulus Hervest) veröffentlicht.



Bußgottesdienste

St. Marien	Sonntag, 20. Dezember	15.00 Uhr
St. Paulus	Sonntag, 20. Dezember	19.00 Uhr
St. Josef	Mittwoch, 23. Dezember	14.30 Uhr

Kindersegnung

Am Sonntag, 27. Dezember (Fest der Heiligen Familie) – sind Familien mit Kindern herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst werden die Kinder an der Krippe gesegnet.

St. Marien	10.00 Uhr	Hl. Messe mit anssl. Kindersegnung
St. Paulus	10.00 Uhr	Hl. Messe mit anssl. Kindersegnung
St. Josef	11.00 Uhr	Hl. Messe mit anssl. Kindersegnung
St. Josef	15.00 Uhr	Kindersegnungsfeier

Messen zum Jahreswechsel

Silvester:

St. Josef	17.00 Uhr	Jahresabschlussmesse
St. Marien	18.00 Uhr	Jahresabschlussmesse
St. Paulus	18.00 Uhr	Jahresabschlussmesse

Neujahr

St. Josef	11.00 Uhr	Hl. Messe
St. Marien	18.30 Uhr	Hl. Messe
St. Paulus	10.00 Uhr	Hl. Messe



Wichtige Termine 2021 (sofern Corona-bedingt möglich):

Erstkommuniontermine:

St. Paulus: 09. Mai 2021

St. Marien: 13. Mai 2021

St. Josef: 16. Mai 2021

Firmung: Dienstag, 11.05. um 18.00 Uhr (Kirchort ist noch offen)

Ferienfreizeit in Zeeland: 16.-23.07 (10-15 Jahren - 3. Woche in den Sommerferien)

Ferienstpaß: 26.-30.07. (6-10 Jahren - 4. Woche in den Sommerferien)



„Sternsingersegen to go“

In der vergangenen Woche gab es grünes Licht von der Landesregierung und dem Bistum Münster, dass in NRW die Pfarrgemeinden die Sternsingeraktion in Zeiten von Corona (unter Auflagen) durchführen dürfen!

Für unsere Pfarrgemeinde St. Paulus haben wir, in Absprache mit den Sternsingerbegleitern, folgendes Vorgehen festgelegt:

Unsere Sternsingeraktion wird am Samstag, 09.01.2021 nur an verschiedenen Orten mit dem sog. „Sternsingersegen to go“ stattfinden.

Das heißt, aufgrund der Corona-Pandemie, werden die Sternsingergruppen an dem Tag nicht wie gewohnt, von Haus zu Haus ziehen, sondern am Samstag, 09.01.21 an folgenden Standorten stehen:

- **Gemeinde St. Josef:**
 - Josef Kirche: 10.00-12.00 Uhr
 - REWE: 10.00-12.00 Uhr
 - Marktplatz Harsewinkel: 10.00-12.00 Uhr
 - Und: Nach dem Gottesdienst am Sonntag um 11.00 Uhr in der Kirche
- **Gemeinde St. Marien:**
 - Marien Kirche: 10.00-12.00 Uhr
 - EDEKA (Zechengelände): 10.00-12.00 Uhr
 - Bäckerei Spangemacher: 10.00-12.00 Uhr
 - Und: Nach dem Gottesdienst am Samstagabend um 18.00 Uhr in der Kirche
- **Gemeinde St. Paulus**
 - Restaurant Grütering: 10.00-12.00 Uhr
 - REWE: 13.00-15.00 Uhr
 - Und: Nach dem Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr in der Kirche

Die Orte und Zeiten können noch weiter ausgebaut werden, wenn sich weitere Kinder anmelden sollten! Die weiteren Termine werden wir dann kurzfristig veröffentlichen!



Lediglich die Personen, die schlecht laufen können, dürfen sich ab jetzt in den Pfarrbüros melden und werden dann von einer mobilen Sternsinger-Gruppe aus jeder Gemeinde besucht.

Für die Hausbesuche gilt:

- Die Sternsinger dürfen die Wohnungen und Häuser **nicht** betreten
- Ein Besuch ist **nur** möglich, wenn die Personen, die sich im Pfarrbüro gemeldet haben, an die Haustür kommen können
- Personen dürfen sich **nicht** melden, wenn sie: positiv auf COVID 19 getestet wurden, sich in Quarantäne befinden oder als Kontaktperson (auch ohne Symptome) einer positiv getesteten Person gelten.

Für die Sternsingeraktion gibt es ein Hygienekonzept mit Maske, Abstandsregel und kontaktloser Geldspende, sodass es zu keinem näheren Kontakt kommt.

Unser detailliertes Hygienekonzept finden Sie unter: www.st-paulus-hervest.de

Sie können auch gerne jederzeit im Pfarrbüro eine Spende für die Sternsinger abgeben und ein Segenszeichen mitnehmen oder Sie nutzen die Möglichkeit einer Online-Spende unter: www.sternsinger.de

Bei beiden Optionen wird Ihnen eine Spendenquittung ausgestellt.

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros oder bei unserem Pastoralreferenten.



Tat.Ort.Nikolaus

Auf Einladung der Caritas Dorsten und des Bonifatiuswerks haben drei verschiedenen Gruppen an der Aktion Tat.Ort.Nikolaus teilgenommen.

Neben der Young Caritas Gruppe und der Pfarrgemeinde St. Agatha, hat sich auch in unserer Pfarrgemeinde kurzfristig ein Team gefunden, dass mitmachen wollte.

So entstand die Idee, als Ersatz für das ausgefallene Winterfest im Ellerbruchtreff, zu dem auch immer der Nikolaus gekommen ist, dass in diesem Jahr der Nikolaus zu den Familien kommt.

Gar nicht so einfach in Corona-Zeiten. So wurde ein Hygienekonzept erstellt und die Aktion mit der Stadt abgestimmt.

Die Anmeldung dazu lief über die Kindergärten St. Josef, dem Kommunalen Kindergarten (Vennstr.) und dem Evangelischen Kindergarten An der Windmühle.

So machte sich der Nikolaus am Samstag, 05.12. auf den Weg durch unseren Stadtteil, um Corona-konform, eine Nikolaustüte an Kinder aus dem Einzugsgebiet der Ellerbruch-Siedlung zu verteilen bzw. vor die Tür zu stellen.

Die Aktion war eine Kooperation der: Pfarrgemeinde St. Paulus, der Evangelischen Kirche Hervest, der Kirche im Bahnhof, der Mr. Trucker Kinderhilfe, der Mobilien Jugendhilfe Hervest und des Ellerbruchteams mit Unterstützung des Bonifatiuswerks.



Alternative zum Nikolaus-Umzug im Dorf

Leider musste der Nikolauszug im Dorf Hervest in diesem Jahr ausfallen. Trotzdem hat sich der Nikolaus per Videobotschaft gemeldet. Das Video ist auf unserer Homepage eingestellt. Herzlich bitten die Veranstalter um eine kleine Spende, um den Nikolauszug 2021 zu unterstützen. Spendenmöglichkeit:

<https://paypal.me/pools/c/8uJU74LJ8S> (über Paypal oder Kreditkarte).

Das Geld wird für die Finanzierung der Nikolaustüten verwendet, die dadurch auch im nächsten Jahr zu einem für jeden erschwinglichen Preis erworben werden können und so die Kinder des Dorfes glücklich machen. Der Nikolauszug wird organisiert durch die Kath. Kirchengemeinde St. Paulus, die Nachbarschaft Dorf Hervest, den Junggesellen des Schützenvereines Dorf Hervest, der KAB, dem Heimatverein Dorf Hervest und dem Löschzug Hervest-Dorf.

Alternative für Weihnachten für Alleinlebende im Ellerbruchtreff

In den letzten drei Jahren ist es für eine kleine Gruppe an Alleinlebenden eine liebe Tradition geworden, sich am Heiligen Abend für gut zwei Stunden im Ellerbruchtreff zu versammeln. Mit einem einfachen Essen, Weihnachtsgebäck -und liedern, wurde auch immer dem Weihnachtsevangelium und einer besinnlichen Geschichte gelauscht. Für die Beteiligten waren es immer sehr emotionale Momente, die allen viel bedeutet haben. Doch schweren Herzens musste das Vorbereitungsteam in diesem Jahr das Treffen komplett absagen. Als Alternative werden in den Tagen vor Weihnachten kleine Weihnachtsgrüße der Pfarrgemeinde und des Ellerbruchteams rund um den Ellerbruchtreff in die Briefkästen der Wohnungen verteilt.

Langjährige Erzieherinnen in Rente

Drei Erzieherinnen aus den Kitas St. Josef und St. Paulus sind in Rente gegangen oder werden in einigen Wochen in Rente gehen.

Aus dem Kindergarten St. Josef ist zum 1.12. 2020 Fr. Eva Cervera nach 39 Jahren als Erzieherin in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Aus dem Kindergarten St. Paulus geht zum 1.1. 2021 Fr. Ingrid Frank nach 6,5 Jahren als Erzieherin ebenfalls in den wohlverdienten Ruhestand.

Zum 1.2. 2021 geht nach 33 Jahren als Leiterin und 36,5 Jahren in der Kita St. Paulus Fr. Edith Probst-Höing in die Freistellungsphase der Altersteilzeit.

Die Pfarrgemeinde bedankt sich ganz herzlich für den langjährigen zuverlässigen Dienst an und mit den Kindern und für allen Einsatz in der Pfarrgemeinde.

Wir wünschen einen glücklichen neuen Lebensabschnitt und gute Gesundheit für so manches, was bislang zu kurz gekommen ist.

Pfarrreirat

Liebe Gemeindemitglieder,

Zum 3. Advent möchte ich Sie und euch im Namen des Pfarrreirates der Kirchengemeinde St. Paulus auf diesem Wege grüßen.



Seit März 2020 leben wir in einer weltweiten Ausnahmesituation.

Das bedeutet für uns als Gemeindemitglieder, dass wir uns bereits im 9. Monat zum Teil nur still in den offenen Kirchen, und ab Sommer auch wieder bei Gottesdiensten nur mit Abstand sehen können.

Alles das, was an Nähe und Miteinander für uns als Menschen für unsere Beziehungen und alles, was an Anteilnahme, an frohen und ernsten Themen des Lebens wichtig ist, wobei das kurze oder längere Gespräch im Miteinander unerlässlich ist, vermissen wir seit dem ersten Lockdown.

Auch die Gottesdienste und die mit besonderer musikalisch-liturgischer Begleitung oder Konzerte und die Kunst, die unser Leben bereichern und der Seele Nahrung geben, fehlt uns immer mehr.

Und ein Ende der Pandemie ist leider nicht absehbar.

Und dennoch gab es einige wunderbare Gelegenheiten uns im Sommer in Open-Air-Gottesdiensten zu beglücken:

mir fällt spontan - um nur einige zu nennen - der wunderbare Gottesdienst zum 50-jährigen Dienstjubiläum von Pastor Wiebringhaus ein, das Erntedankfest auf dem Hof Kiekenbeck, und einige Gottesdienste in den Gemeinden, in Marien z.B. der Familien-Gottesdienst mit musikalischer Begleitung der Blasmusik im Pfarrgarten.

Diese Advents- und Weihnachtszeit ist leiser und ruhiger, es macht uns alle nachdenklich: z.B. wenn wir an die Zukunft und deren Herausforderungen der nächsten Generationen denken, und an die Generationen unserer Eltern und Großeltern, die Kriege, Vertreibungen, Zerstörungen und Todesfälle in den Familien zu beklagen hatten.

So wie damals fällt auch in diesem Jahr Weihnachten nicht aus!

Meinen Brief möchte ich mit dem Impuls, den Worten von Pfarrer Michael Laage zum 2. Advent 2020 (ev. Pfarrer in Hervest-Wulfen) schließen:

"Das Geheimnisvolle an Weihnachten ist, dass sein Licht dort am hellsten leuchtet, wo es dunkel ist. Dass sein Trost und seine Hoffnung und seine Liebe die Menschen gerade dort erreichen, wo sie sich ungeborgen und verloren fühlen.

'Gesegnete Weihnachten' kommen nicht vom gelungenen Festtagsbraten. Sondern von Gottes wunderbarer Gegenwart, die sich durch nichts aufhalten lässt!"

Diese Helligkeit, dieses Licht wünschen wir Ihnen und Euch besonders in diesem Jahr!

Kommen Sie gut durch die Zeit, denken Sie positiv und bleiben Sie gesund.
Bis zu einem frohen Wiedersehen grüße ich Sie und Euch alle sehr herzlich

für den Pfarreirat St Paulus
Ursula Bensch



Foto: 50-jähriges Dienstjubiläum Pastor Wiebringhaus

Möge Weihnachten
uns **Liebe** bedeuten,
die uns die Menschenfreundlichkeit Gottes
näher bringt und uns seine Erlösung verheißt.

Möge Weihnachten
uns **Frieden** bedeuten,
der in unsere Hände gegeben wird,
den wir behutsam pflegen und bewahren sollen.

Möge Weihnachten
uns **Freude** bedeuten,
die sich in unserem Alltag widerspiegelt,
die wir an andere weitergeben dürfen.

Möge Weihnachten
für uns **Musik** bedeuten,
die bis zum letzten Ton in unserer Seele mitschwingt
und in unserem Alltag fröhlich wiederhallt.

Möge Weihnachten
unsere **Hoffnung** und
unsere **Zuversicht** stärken,
der Dunkelheit der Zeit
und unseres Lebens standzuhalten
und gläubig auf die Führung **Gottes** zu vertrauen.

Möge Weihnachten
uns das **Licht** des Sternes aufleuchten lassen,
und uns in Bethlehem das Christkind zeigen,
das uns treu und zärtlich zur Seite stehen will,
wenn das Leben und die Zeit uns
auf dunklen und schmerzhaften Wegen führt.

Kontaktdaten und Öffnungszeiten

HOME PAGE : www.st-paulus-hervest.de

www.facebook.com/stpaulushervest/

www.instagram.com/st.paulushervest

<p>Pfarrbüro St. Josef Claudia Rößmann Burgsdorffstraße 154 Tel. 71177 stpaulus-hervest@bistum-muenster.de</p>	<p>Montag 09.00 – 11.30 Uhr Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr 14.30 – 17.00 Uhr Freitag 09.00 – 11.30 Uhr</p>
<p>Pfarrbüro St. Marien Ulrike Schürmann An der Marienkirche 11 Tel. 7949424 stpaulus-hervest@bistum-muenster.de</p>	<p>Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr 14.30 – 17.00 Uhr</p>
<p>Pfarrbüro St. Paulus Ulrike Schürmann Petrusstraße 2 Tel. 71503 stpaulus-hervest@bistum-muenster.de</p>	<p>Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr Freitag 09.00 - 11.30 Uhr</p>
<p>Seelsorgeteam</p>	
<p>Pfarrer August Hüsing Burgsdorffstr. 154 Tel.:6052787 huesing-a@bistum-muenster.de</p>	<p>Pastor Manuel Poonat An der Marienkirche 11 Tel. 9537684 Poonat-m@bistum-muenster.de</p>
<p>Pastor Franz-Josef Wiebringhaus Oberkamp 3, 45768 Marl, Tel. 0 23 65 8 56 95 46 wiebringhaus@web.de</p>	<p>Pastoralreferent Kai Kaczikowski Büro: Burgsdorffstr. 154 Tel. 790 405 kaczikowski@bistum-muenster.de</p>